

sE Electronics DynaCaster

Sprach- und Gesangsmikrofon mit integriertem Verstärker, Popp-Schutz und Filtereinstellungen



Im Studio sind die Kondensatormikrofone von sE Electronics längst etabliert, auf der Bühne kommen die dynamischen Mikrofone des Herstellers zum Einsatz. Mit dem DynaCaster präsentiert sE Electronics erstmals ein dynamisches Mikrofon für den Studio-Einsatz – und hat diesem Einstand eine Reihe cleverer Features beschert.

Das DynaCaster von sE Electronics ist ein dynamisches Mikrofon, das besonders für Sprache und Gesang optimiert wurde, aber natürlich nicht darauf beschränkt ist. Dem Innovationsgedanken des Herstellers folgend bietet das DynaCaster eine Reihe von Besonderheiten, die den Einsatz des Mikrofons im Alltag deutlich erleichtern. Ein integrierter Preamp hebt bei Bedarf den Pegel an, Filterschaltungen unterdrücken ungewollte Nebengeräusche und ein integrierter Windschutz nimmt Plosivlauten ihren Schrecken, ohne dass dafür zusätzliches Equipment nötig wäre. Das DynaCaster lässt sich auf jedem normalen Mikrofonstativ montieren und bietet durch ein integriertes Gelenk besondere Flexibilität bei der Aufstellung.

sE Electronics hat mit den Inline-Preamps DM-1 und DM-2 bereits viele Situationen

wirkungsvoll entschärft, in denen die Pegelreserven sonst knapp geworden wären. Beim DynaCaster ist die DYNAMITE Verstärkertechnologie direkt integriert und kann bei Bedarf einfach zugeschaltet werden. Versorgt wird der Verstärker dabei ganz einfach über 48 V Phantomspeisung und liefert dann satte 30 dB saubere, transparente Pegelanhebung. Wird diese Vorverstärkung nicht benötigt, kann sie einfach abgestellt und das Mikrofon ganz traditionell passiv auch ohne Phantomspeisung betrieben werden. Dieses Plus an Gain ist ein echtes Plus an Flexibilität.

Je nach Anwendung und Situation kann das sE Electronics DynaCaster klanglich angepasst werden. Zwei Filterschalter ermöglichen eine Bearbeitung von Bässen und Höhen. So lassen sich die tiefen Frequenzen absenken, um Dröhnfrequenzen auszufiltern oder den Nahbesprechungseffekt auszugleichen. Andererseits können die Bässe aber auch angehoben werden, um beispielsweise zu dünn klingenden Instrumenten etwas auf die Sprünge zu helfen. Für die Höhen steht ein zweistufiger Boost bereit, der einer Stimme mehr Präsenz verleihen oder dem „muffigen“ Klang eines überbedämpften Raums entgegenwirken kann. Wenn alles bereits von Haus aus richtig klingt, bleiben die Filterschalter einfach in neutraler Position und lassen das Signal entsprechend unverändert passieren.



Für die Aufnahme von Sprache und Gesang ist ein Popp-Filter unumgänglich. sE Electronics hat im DynaCaster direkt einen dreilagigen Windschutz integriert, um den gefährlichen Plosivlauten den Wind aus den Segeln zu nehmen. Aufnahmen werden so sauberer und bedürfen deutlich weniger Nachbearbeitung – besonders wichtig, wenn die Sprache live übertragen wird, wie beim Podcasting. Zur Reinigung lässt sich das Filtersystem mühelos vom Mikrofon abmontieren.

Das sE Electronics DynaCaster wird in Deutschland exklusiv über Mega Audio vertrieben und ist ab sofort verfügbar. Die unverbindliche Preisempfehlung beträgt 280,00 EUR.

www.seelectronics.com
www.megaaudio.de